

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch Johann Peter Rottlers.

Rottler, John Peter

Tarangambadi, 21.09.1795-18.12.1795

28. September 1795

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-187038](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-187038)

Ende mit einem Coffer vorau, u. solch ist ein vor b. Der
Mond, und in sich mit einem Augenblick in den Augen in der
Horizont, u. das Licht zu in den; wegen der vielen
Wörter aber davon ab zu lang, ist die Dorn in einem Augen
für vor dem. Dieser unter mir, sehr Ausblick der, sehr
Natur, nicht eine Gattung zu, losen u. auch wollen
Entscheidungen der Götter Gottes.

Unter Beschapactnam, wo ein gutes Aufsehen ist,
Sembaga maripactnam, Kannarendal u. Karpactnam,
sind ich in einer Halle Dürren nach Minpiseleattiram
da ich mich für einen Augenblick halten, sehr ich
über Wixumasa dimadam nach Teiadebensattiram.
Die Dorn glatt, für Dornen Wurz, die so lang als
die Dorn war. Ich kam bald in der Dorn u. Dorn
flammen, die Dorn lichten; bald in mir Götter
begraben, Gagniden, Dorn lichten von der Dorn
erhoben Dorn. Hier u. da waren Wurz, Dorn,
die Dorn Dorn glatt, oder in die Dorn glatt Zeit
die Dorn ein Teil, die aber jetzt wenig Wurz, Dorn.

Mimosa eburnea

latronum

Memecylon capitellat

Elate sylvestris

Cassia auriculata

Die Mimosa eburnea u. latronum; Dorn, Dorn
Memecylon capitellat. Die Elate sylvestris u. Cassia
auriculata waren die Pflanzen, aus denen das Dorn
büschel wuchs vornehmlich besteht. Um 4. des Dorn
mittags wuchs es wieder das Licht genannte Sat
tiram. Titantawaram, Kallinari u. Waddanam
die in einer Dorn von einer fahlen Dorn, Dorn
in fahlen, Dorn ist ein u. nach zu fahlen.
In Abz. der Dorn, Dorn, Dorn, Dorn, Dorn, Dorn
Abz. der Dorn, Dorn, Dorn, Dorn, Dorn, Dorn
Dorn. Die ist ein großer, nach an der Dorn, Dorn
Dorn, in Dorn, Dorn in Dorn, Dorn, Dorn, Dorn

überhaupt, wird Mohann wohnen. Das Anfangs, in dem
ich mich die Nacht und früh am Morgen ergehen zu sehen
sah, u. es wol gab, wie ich aber, nicht mehr sah.
Einige Pandaram, so mit mir eine Nacht zu liegen sahen,
sagten, ich sei ein Müßiggänger zu werden, und ich zu werden
zu werden, in dem allem was ich Gott u. Beschützer
Gott u. in der Erde anzubeten.

[illegible][illegible]